FORVM GEOPOLITICA
Independent Commentary on a Fractured World

Alles ist möglich!

Gedanken zum Weihnachtsfest, das viele gerne feiern würden, aber nicht können und welche Helden es bräuchte, um dies zu ändern.

Peter Hänseler

Fr. 23 Dez 2022

Viele Menschen feiern Weihnachten, das Fest des Schenkens, der Tag für unsere Kinder.

Für viele aber findet gar kein Fest statt und Grund zum Feiern haben sie auch nicht.

Dies sind Menschen in vielen Ländern. Der Ukrainekrieg ist bei weitem nicht der einzige militärische Konflikt der zurzeit Leid über Menschen bringt, er ist lediglich der Einzige, welcher im Westen wahrgenommen wird. In dutzenden von anderen

Orten dieser Welt sterben täglich hunderte von Zivilisten durch militärische Gewalt. Nehmen Sie einmal an, Sie sind schwerkrank, aber es wird nur über ihren kranken Nachbarn gesprochen - täglich - und sie lässt man links liegen, obwohl sie auch um ihr Leben kämpfen und bangen.

Unsere Weihnachtskarte habe ich mit meinem Freund, Adriano Ackermann, gestaltet - es ist eine optimistische Karte, daher der jugendliche, beinahe kindliche Satz, dass alles möglich ist – so auch Frieden!

"Alte Helden gibt es nicht."

Dies ist eine heldenhafte Aussage und Helden sind jung. Ein enger Freund von mir, dessen Leben sich zu Ende neigt, sprach mit mir über den Kampf, das Leben noch einmal zu verteidigen, und sagte: "Alte Helden gibt es nicht".

Jene, welche die Welt regieren, sind jedoch nicht jung - die Jungen werden in unserer Welt oft nicht ernst genommen, da sie nicht realistisch seien und den Ernst des Lebens nicht kennen würden. Ich entgegne, der Ernst des Lebens und die Erfahrungen, die man in einem langen Leben macht, zerstört die Heldenhaftigkeit.

Wir brauchen heute jedoch Helden. Solange die Alten nichts machen, sterben die Jungen an der Front - gebt den jungen eine Chance, wirkliche Helden zu sein - Schlachtfelder bringen keine Helden hervor - nur Tote, Verstümmelte
und Traumatisierte.

Helden schaffen das, was die Mächtigen nicht für möglich halten, weil sie keine Helden mehr sein können; Helden schaffen das Unmögliche. Geben wir den jungen eine Chance, Helden zu werden und lassen wir sie miteinander sprechen - die Helden aller jener Länder, wo die alten Mächtigen es nicht für nötig halten, eine Lösung zu finden.

All die Kriegspropaganda, all das Geschrei, die Lügen und der Hass kommen ausnahmslos von Leuten, die nicht kämpfen; dieser weise Satz stammt von George Orwell.

Alles ist möglich - der Frieden wartet im Hintergrund - geduldig, Ton in Ton mit der Farbe der Weihnacht, welche auch die Farbe der Hoffnung ist.

In diesem Sinne: Hoffnungsvolle und schöne Festtage!

ARTIKEL TAGS: